



Pressemitteilung

Freiburger Diskurse e.V.

Registergericht: Freiburg i. Br.
Registernummer: VR 702316
Vorstand: Heinrich Röder, Bernhard Wieland

Goethestraße 4
79100 Freiburg

Tel: 0761 | 29 656 600
Fax: 0761 | 29 656 55

kontakt@freiburger-diskurse.de
www.freiburger-diskurse.de

Vortrag in Freiburg

Über 500 Interessierte bei erster Veranstaltung des Vereins Freiburger Diskurse

(Freiburg, 14.9.18) Am Donnerstag, den 13. September, fand die erste Veranstaltung des neu gegründeten Vereins Freiburger Diskurse in der Universität Freiburg statt. Die Resonanz war überwältigend: Über 500 Interessierte verfolgten in dem bis zum letzten Platz besetzten Hörsaal den Vortrag der beiden Wirtschaftswissenschaftler Heiner Flassbeck und Paul Steinhardt, die auf Einladung des Vereins nach Freiburg gekommen waren, um die Thesen ihres neues Buch "Gescheiterte Globalisierung" vorzustellen.

Flassbeck und Steinhardt machten in ihrem Vortrag das Scheitern der bisherigen Form der Globalisierung am Beispiel Deutschland deutlich: Mit politisch gewollten viel zu niedrigen Lohnstückkosten würde das Land seit Beginn der Währungsunion (Euro) einen unfairen Wettbewerb gegenüber den anderen EU-Ländern fahren und deshalb diesen immer mehr das Wasser abgraben. Stetig verlören diese dadurch an Marktanteil und damit an Wirtschaftskraft - was die Unzufriedenheit fördere und das politische System unstabil mache. Sie machten unter anderem darauf aufmerksam, dass inzwischen in Deutschland neben den Privaten Haushalten auch die Unternehmen Nettosparer sind. In solchen Fällen müsse der Staat investieren und hierfür auch Schulden machen - tut er aber nicht, weil die schwarze Null zum Koalitionsziel erhoben wurde. Hinzukommt, dass diese Lohnpolitik einen Großteil der Bevölkerung von der Einkommensentwicklung abgekoppelt habe.

Für Vorstand Heinrich Röder war die Auftaktveranstaltung ein voller Erfolg. Dabei ging es ihm mit der gestrigen Veranstaltung nicht darum, eine bestimmte ökonomische Lehre zu protegiere: "Unser Ziel ist es vielmehr, den Menschen in und um Freiburg Angebote zu machen, mit Hilfe denen sie ökonomische Fragestellungen besser verstehen und scheinbar Eindeutiges in Frage stellen können." Als nächstes Thema hat sich der Verein das Thema Rente vorgenommen. Interessierte können sich auf der Webseite des Vereins in den Verteiler aufnehmen lassen.

>> Bildmaterial

Anbei finden Sie zwei Bilder der Veranstaltung, die Sie kostenfrei zur redaktionellen Berichterstattung verwenden können. Als Bildquelle nennen Sie bitte: Freiburger Diskurse.

>> Pressekontakt

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Heinrich Röder, Tel.: 0761 -296 56 600, roeder@freiburger-diskurse.de



>> Über Freiburger Diskurse e. V.

Der Verein "Freiburger Diskurse" wurde Mitte 2018 mit dem Ziel gegründet, auf vielfältige Weise eine fundierte politische Meinungsbildung zu ermöglichen. Dies soll in einer Atmosphäre kritischen und produktiven Dialogs geschehen, bei dem lieb gewonnene Glaubenssätze in Frage gestellt werden. Denn allzu oft verbergen sich dahinter bloße Interessen einzelner Gruppen, die sich als Sachzwänge tarnen – und in hysterischen Debatten als scheinbar alternativlos dargestellt werden. Zentrale Motivation der Gründungsmitglieder ist es deshalb, gegensätzliche Positionen wieder ins Gespräch zu bringen und so Perspektiven für eine bessere demokratische Gesellschaft zu entwickeln. Dazu werden verschiedene Veranstaltungsformen genutzt. Neben bekannten Formaten wie Vorträge, Seminare oder Podiumsdiskussionen soll auch Neues ausprobiert werden.